

Pressemitteilungen

Nov 06, 2019 | ID: 260242

Volvo Cars macht mit Blockchain die Herkunft von Kobalt in Hochvoltbatterien nachverfolgbar

- **Höchste Transparenz als erster Automobilhersteller weltweit**
- **Vollständige Rückverfolgbarkeit unterstreicht Nachhaltigkeitsanspruch**
- **Enge Kooperation mit Batterieherstellern und Blockchain-Spezialisten**

Wien. Volvo Cars macht als erster Automobilhersteller das in seinen Hochvoltbatterien verwendete Kobalt weltweit rückverfolgbar: Dank der sogenannten Blockchain kann Volvo Cars in Zukunft verfolgen woher das Material stammt, das beispielsweise im neuen vollelektrischen Volvo XC40 Recharge zum Einsatz kommt. Mit dieser umfassenden Transparenz unterstreicht der schwedische Premium-Automobilhersteller seine Nachhaltigkeitsbemühungen und übernimmt Verantwortung.

Die Beschaffung von seltenen Rohstoffen wie beispielsweise Kobalt, die bei der Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien verwendet werden, ist eine der größten Herausforderungen für die Automobilhersteller, wenn es um Nachhaltigkeit geht. Volvo Cars verpflichtet sich zur vollständigen Rückverfolgbarkeit und stellt sicher, dass Kunden guten Gewissens elektrifizierte Volvo Modelle fahren können, da das Material für die Batterien verantwortungsvoll bezogen wurde.

Die Blockchain-Technik baut ein zuverlässiges, geteiltes Datennetzwerk auf und erhöht so die Transparenz in der Lieferkette erheblich, da die Informationen über die Herkunft des Materials nicht unbemerkt verändert werden können. Volvo Cars hat nun eine Vereinbarung mit seinen beiden globalen Batterielieferanten – CATL aus China und LG Chem aus Südkorea – sowie führenden Blockchain-Technologieunternehmen getroffen, um diese Rückverfolgbarkeit von Kobalt ab diesem Jahr umzusetzen.

Die Technologieunternehmen Circular und Oracle betreiben die Blockchain nach einem erfolgreichen Pilotprojekt im Sommer in der gesamten Lieferkette von CATL, während das Responsible Sourcing Blockchain Network (RSBN) zusammen mit den verantwortlichen Spezialisten RCS Global und IBM die Technik in der Lieferkette von LG Chem einführt.

„Wir haben uns schon immer zu einer ethisch verantwortungsvollen Lieferkette für unsere Rohstoffe verpflichtet“, erklärt Martina Buchhauser, Vorständin für Beschaffung bei Volvo Cars. „Mit der Blockchain-Technik machen wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten den nächsten Schritt zur Sicherstellung der vollständigen Rückverfolgbarkeit unserer Lieferkette und zur Minimierung damit verbundener Risiken.“

Eine Blockchain ist wie ein digitales „Buch“, das eine Liste von Datensätzen enthält, die per Kryptographie miteinander verbunden sind. Innerhalb von Lieferketten erstellt die Technik Aufzeichnungen von Transaktionen, die nicht geändert werden können, und setzt gleichzeitig einheitliche Regeln für die Datenerfassung durch. Dies ermöglicht es den Beteiligten, Transaktionen selbstständig zu verifizieren und zu überprüfen.

In diesem speziellen Fall beinhalten die Daten in der Blockchain die Herkunft des Kobalts, Attribute wie Gewicht und Größe, die Konformitätsbescheinigung (CoC) und Informationen, die belegen,

dass das Verhalten der Beteiligten mit den OECD-Lieferkettenrichtlinien* übereinstimmt. Dieser Ansatz trägt dazu bei, Vertrauen entlang der Lieferkette zu schaffen.

Ehrgeizige Volvo Pläne

Mit dem Volvo XC40 Recharge hat der schwedische Premium-Automobilhersteller im Oktober 2019 sein erstes vollelektrisches Modell vorgestellt. Der Kompakt-SUV ist der Auftakt zu einer ganzen „Recharge“-Familie: Bis 2025 will das Unternehmen die Hälfte seines weltweiten Absatzes mit reinen Elektroautos bestreiten.

Parallel zum Fahrzeug hat Volvo Cars auch einen ehrgeizigen Klimaplan vorgestellt, der bis 2025 eine Reduzierung der CO₂-Emissionen um 40 Prozent vorsieht und auch das ethisch verantwortungsvolle Handeln in allen Geschäftsbereichen sowie in der Lieferkette berücksichtigt.

CATL und LG Chem sind renommierte Batteriehersteller, die über langjährige Erfahrung bei der Lieferung von Lithium-Ionen-Batterien an die globale Automobilindustrie verfügen. Sie erfüllen die strengen Beschaffungsrichtlinien von Volvo Cars in Bezug auf technologische Vorreiterrolle, verantwortungsvolle Lieferketten, Reduzierung der CO₂-Emissionen und wettbewerbsfähige Preise. Die Vereinbarung zwischen Volvo Cars, CATL und LG Chem umfasst die Lieferung von Batterien für die nächste Generation von Volvo und Polestar Modellen – darunter auch der neue Volvo XC40 Recharge.

Hinweis an die Redaktionen:

* Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) gibt detaillierte Empfehlungen ab, um Unternehmen bei der Achtung der Menschenrechte zu unterstützen und durch ihre Entscheidungen und Praktiken beim Einkauf von Mineralien nicht zu Konflikten beizutragen. Die OECD-Richtlinie „Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas“ ist global angelegt und gilt für alle mineralischen Lieferketten.

Über Contemporary Amperex Technology Ltd. (CATL)

Contemporary Amperex Technology Ltd. (CATL) wurde 2011 gegründet. Das Unternehmen entwickelt und produziert Lithium-Ionen-Batterien für Elektromobilitäts- und Energiespeicherlösungen. Zu den Hauptgeschäftsbereichen zählen auch Materialien, Batteriemangement-Systeme, Batterie-Recycling und -Wiederverwendung. Das Absatzvolumen von CATL im Jahr 2018 betrug 21,31 GWh. Mit dem Liefervolumen 2018 war CATL laut SNE Research die Nummer eins in der globalen Industrie für Elektrofahrzeug-Batterien.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Ningde (China) beschäftigt weltweit mehr als 24.000 Mitarbeiter und betreibt Büros in den chinesischen Städten Schanghai, Jiangsu, Qinghai und Peking sowie unter anderem in München, Paris, Detroit und Yokohama. Die größten Batteriewerke des Unternehmens stehen in Fujian, Jiangsu und Qinghai in China, das europäische Werk in Erfurt befindet sich derzeit im Bau. Seit Juni 2018 wird CATL an der Börse Shenzhen notiert.

Weitere Informationen unter www.catlbattery.com

Über LG Chem

LG Chem, Ltd., ist das größte diversifizierte chemische Unternehmen Koreas. Es betreibt drei Hauptgeschäftseinheiten: Petrochemie, moderne Werkstoffe und Energielösungen. Das Unternehmen wurde 1947 gegründet und beschäftigt heute mehr als 34.000 Mitarbeiter weltweit. Der chemische Geschäftsbereich stellt eine Vielzahl von Produkten her, von petrochemischen Gütern bis hin zu veredelten Kunststoffen. Zudem erweitert das Unternehmen seine chemische Expertise auf High-Tech-Bereiche wie elektronische Materialien und Lithium-Ionen-Batterien.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Produktion dieser Batterien hat sich LG Chem als einer der weltweit führenden Lithium-Ionen-Hersteller etabliert. Das Unternehmen ist in der ganzen Welt ein Hauptlieferant von Lithium-Batterien für Mobiltelefone, Hybrid- und Elektrofahrzeuge sowie Energiespeichersysteme.

Weitere Informationen unter www.lgchem.com/global/main

Über die RCS Global Group

Die RCS Global Group wurde 2008 gegründet und ist der weltweit führende Anbieter von

verantwortungsbewusster Beschaffungsprüfung und -beratung. Durch die Implementierung technologieorientierter Lösungen ermöglicht RCS Global der Industrie, verantwortungsbewusste Geschäftspraktiken anzuwenden und eine kontinuierliche Verbesserung auf allen Ebenen der Lieferkette für natürliche Ressourcen zu demonstrieren, spezialisiert ist das Unternehmen auf Hochrisikrohstoffe und Batteriemetalle.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.rcsglobal.com

Über das Responsible Sourcing Blockchain Network (RSBN)

Die RSBN-Blockchain-Plattform, die auf der IBM Blockchain-Plattform basiert, von der RCS Global Group bereitgestellt und von der Hyperledger Fabric der Linux Foundation unterstützt wird, ist für den branchenübergreifenden Einsatz konzipiert. Zu den Mitgliedern gehören Ford, die Volkswagen Group, Volvo Cars, LG Chem, Huayou Cobalt und andere. Die Lösung bietet Rückverfolgbarkeit und Überprüfung verantwortungsvoller Beschaffungspraktiken von der Mine bis zum Markt, einschließlich End-to-End-Lieferketten. Als Netzwerk ist es für Unternehmen auf allen Ebenen der Lieferkette zugänglich, die eine Onboarding-Bewertung durchführen, bei der die verantwortlichen Beschaffungspraktiken der Mitglieder überprüft werden.

Weitere Informationen bei [IBM](#) oder RCS Global unter <https://www.rcsglobal.com/blockchain-traceability/>

Über Circulor

Ciculor ist ein 2017 gegründetes Technologieunternehmen, das Blockchain, künstliche Intelligenz und andere Technologien nutzt, um Rohstoffe in Lieferketten zu verfolgen und so eine verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen zu ermöglichen und das Recycling zu überprüfen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ciculor.com

Über Oracle

Die Oracle Cloud bietet eine komplette Reihe integrierter Anwendungen für Vertrieb, Service, Marketing, Personal, Finanzen, Lieferketten und Fertigung sowie eine hochautomatisierte und sichere Generation-2-Infrastruktur inklusive der Oracle Autonomous Database.

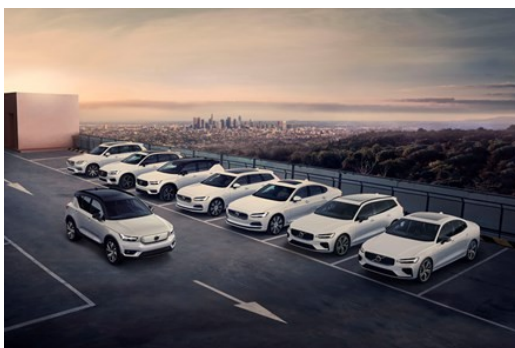
Weitere Informationen unter www.oracle.com

Keywords:

Corporate News, Press Releases, EX40, Product News, 2020

Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

Aktuelle Fotos



Mehr Fotos >

Aktuelle Videos



[Mehr Videos >](#)

[media.volvocars.com >](https://media.volvocars.com)

[volvocars.com >](https://volvocars.com)

Copyright © 2025 Volvo Car Corporation (or its affiliates or licensors).